

# BREGENZER PFARRBLATT

€ 1,70

## alles beginnt

Nummer 7 Oktober 2023



# LIEBE LESERINNEN UND LESER UNSERES PFARRBLATTS!

„Am Anfang schuf Gott das Fragezeichen und legte es dem Menschen in das Herz.“

Bei einer Fortbildung in St. Arbogast Anfang September berührte mich dieses alte jüdische Sprichwort. Der Referent Dr. Rainer Oberthür stellte uns sein Buch vor: „Jesus. Die Geschichte eines Menschen, der fragt“ (das man natürlich auch in der Buchhandlung Arche kaufen kann). Jesus stellt in den Evangelien über 200 Fragen und berührt damit die Menschen. Manchmal irritiert er sie auch. Welche Fragen, die Jesus gestellt hat, fallen Ihnen ein und sind Ihnen wichtig?

Fragen stelle ich mir in meinem Alltag als Gemeindeleiter viele. Vor allem zur Zukunft der Kirche in Bregenz und unserer Pfarre und was ich dazu beitragen kann. Im Leitartikel dieser Ausgabe ermutigt uns Diözesanbaumeister DI Markus Fulterer, dass wir uns diese Fragen – auch im Blick auf die zukünftige Nutzung unserer Kirchen – offen und vertrauensvoll stellen: Wie wollen und können wir unsere Sakralräume in 10, in 20 Jahren nutzen, damit sie auch in veränderten Zeiten Orte der Begegnung bleiben und immer wieder neu lebendig werden?

Keine leichten Fragen. Folgende Frage von Jesus hat mir geholfen: „Wer von euch kann mit all seiner Sorge sein Leben auch nur um eine kleine Spanne verlängern?“ (Lk 12,25) Und ein paar Verse weiter: „Sucht das Reich Gottes, es wird euch geschenkt. Fürchtet euch nicht.“

In allen meinen Fragen darf ich darauf vertrauen, dass Gott sein Reich, seine Heilsgeschichte in Bregenz, mitten in unserer Zeit, wachsen lässt. Und wenn wir mit unseren Fragen im Gespräch und im gemeinsamen Gebet bleiben, finden wir eher Möglichkeiten, wie wir an dieser Geschichte mitwirken können. Einige davon finden Sie in diesem Pfarrblatt.

Gute Fragen für die kommende Zeit wünsche ich!

Thomas Berger-Holzknicht  
Gemeindeleiter in Mariahilf

## Impressum

Herausgegeben von  
den Bregenzer Pfarren  
St. Wendelin Fluh  
St. Gallus  
St. Gebhard  
Herz Jesu  
St. Kolumban  
Mariahilf

Haus der Kirche, Rathausstraße 25  
Öffnungszeiten  
Pfarrbüro Mo bis Fr 9-18 Uhr

05574 90180  
pfarrbuero@kath-kirche-bregenz.at  
www.kath-kirche-bregenz.at

Pfarrblatt Abo 15 Euro

7. Ausgabe 2023

Alle Rechte vorbehalten

Redaktion: Heidrun Bargehr

Titelbild: Die Lehrlingwallfahrt der  
Jungen Kirche Vorarlberg führte in  
diesem Jahr ins Kloster Mehrerau  
Foto |Lucas Breuer

Gestaltung: Ilona Bernhart

Druck: Druckerei Thurnher GmbH

**DI Markus Fulterer, Leiter des diözesanen Bauamts**

## Kirchenräume als Spiegel der Zeit

Wer eine Kirche betritt, nimmt meist unbewusst eine leicht veränderte Haltung ein. Die eigenen Schritte werden langsamer, bedachter. Der Blick ruht länger auf etwas, die Aufmerksamkeit geht nach innen. Egal welchen Alters, Religion, Herkunft, irgendwie wird einem bewusst, dass hier kein alltäglicher Raum ist, kein Bürogebäude, kein Geschäft oder sonst ein Gebäude, das uns in unserer alltäglichen Hektik Raum, Zeit und auch Anspruch nimmt.

Hier wird eine Architektur der Unendlichkeit spürbar, ein Ort der Ruhe und Kraft, der in unzähligen Arbeitsstunden geschaffen wurde, mit viel persönlichem Herzblut, um all das Kunsthandwerk, das wir heute noch bestaunen können, im Raum erlebbar zu machen. Auch wenn wir viele der Kunstgegenstände nicht mehr so lesen können wie die früheren Generationen: bei aufmerksamer Beobachtung beeindrucken sie uns dennoch.



Markus Fulterer

Unsere Kirchen sind und waren von jeher nicht nur Orte des persönlichen Staunens und des In-sich-kehrens. Sie sind vor allem auch Orte der Begegnung, der Begegnung mit dem Heiligen und untereinander. Aber die Art der Begegnung verändert sich im Laufe der Jahrhunderte. Daher sind Kirchen auch gelebte Räume der Veränderung, die viel erlebt, fast schon „über sich ergehen lassen“ haben (müssen). Nicht jede Veränderung hat – rückblickend betrachtet - gutgetan. Doch die Veränderungen sind aus der jeweiligen Zeit und den Anforderungen geboren.

### **Die Bedeutung von Veränderung und Anpassung**

Kirchenräume zu verändern, heute, in einer Zeit, in der die Zahl der Kirchgänger:innen zurückgeht, in der die Art der kirchlichen Veranstaltungen immer neue Formen annimmt und wo die Kirchentür oft mehr Hemmschwelle als einladende Türschwelle bedeutet, das ist eine Herausforderung der besonderen Art.

Wir, das Team des diözesanen Bauamts, nehmen diese Verantwortung gerne – und wenn ich das so sagen darf – auch mit Leidenschaft und Herzblut wahr. Es freut uns, wenn sich eine Pfarre entschließt, den mit persönlichen und familiären Erinnerungen behafteten Kirchenraum so in eine Zukunft zu führen, dass er den kommenden Generationen dieselben Erlebnisse der Begegnung ermöglicht. →

Da mit Renovierungen oft auch die eine oder andere Veränderung des Raumes verbunden ist, versuchen wir, diese gemeinsam mit der Pfarre so auszuloten, dass der Raum sich treu bleibt und als sakraler Raum weiter spürbar bleibt. So ist es oft sinnvoll, zur baulichen Planung auch Überlegungen innerhalb der Pfarre vorzunehmen, wie die Pfarre ihren Kirchenraum in den kommenden Jahren oder gar Jahrzehnten nutzen will, aber auch was der Raum und die Pfarre leisten können. Ein hehres Ziel, aber wo wären wir als Gesellschaft, wenn wir uns keine Ziele stecken würden.

### **Die Herausforderungen der Kirchenrenovierung**

Wenn wir auf den baulich-planerischen Prozess schauen, so tauchen oft ähnliche widersprüchliche Ansichten auf wie: Brauchen wir so viel Bänke? Brauchen wir überhaupt noch Bänke? Aber bitte ja keine Bänke rausnehmen!

Nicht nur Bänke sind ein Thema. Ganz grundlegende Fragen stellen sich: Wie schaffen wir mehr Flexibilität? Oder ist das kontraproduktiv, da wir ja keinen „Gemeindesaal“ wollen, sondern einen sakralen Begegnungsraum suchen? Aber auch ganz praktische: Wie ist die technische Ausstattung? Kann man auch Musik über die Tonanlage spielen lassen? Können wir das Licht verbessern? Und vieles mehr ... Jeder, der einmal gebaut hat, weiß, was schon beim eigenen Hausbau für Fragen auftauchen.

Patentrezepte und Standardlösungen gibt es keine. Ja, ich für meinen Teil behaupte sogar: Ich verweigere mich solchen, da jeder Kirchenraum ein für sich eigenständiger sakraler Raum ist, mit eigener Geschichte, eigenem, speziell entworfenen und geschaffenen Kunsthandwerk. Daher verdient jeder Kirchenraum ein individuelles Herantasten zur Beantwortung all dieser Fragen, auch wenn vieles im ersten Augenschein ähnlich klingen mag.

Deshalb braucht man aus meiner Sicht in erster Linie Zeit. Zeit, die es wert ist, sich zu nehmen und auch mal wieder ruhen zu lassen, um schließlich gemeinsam Antworten auf jene wichtige Frage zu finden: Was braucht und was kann unsere Kirche, um auch in 10/15 Jahren ein Ort der Begegnung zu sein? Wenn der Schritt zur Veränderungen gewagt wird, soll er ausgewogen sein. Veränderungen sind Teil unseres Lebens, auch wenn sie verständlicherweise unterschiedlich aufgenommen werden. Ein Kirchenraum ist ein Raum der Besinnung und ein Raum der Begegnung. Aber in erster Linie ist er ein sakraler Raum, den es für unsere künftigen Generationen zu halten gilt.



## Aktuelles

**HAPPY HOUR IN DER DANKE-BAR**  
**SA 7. OKTOBER, 17.10 UHR**

Finden Sie Gottesdienste langweilig, weltfremd und veraltet? Dann laden wir Sie herzlich ein zu einem Gottesdienst der besonderen Art. Suchende & Zweifelnde, Langschläfer:innen & Kirchenmuffel, Gärtner:innen & Schwergläubige treffen sich im Bauernhof des Sacre-Coeur Riedenburg. (Einlass ab 16:45 Uhr). Freuen Sie sich auf Impulse von Ilga Sausgruber und Johannes Pircher-Sanou und Livemusik von Simonetta & der Peter.

Gastgeber:innen: Evangelische Pfarrgemeinde A. u. H.B.Bregenz, Katholische Kirche Bregenz, Pfarrcaritas.

**KIRCHENFÜHRUNG GEBHARDSBERG**  
**SO, 1. OKTOBER, 11 UHR**

Entdecken Sie die faszinierende Geschichte des Gebhardsberges „Burg Hohenbregenz und die Entstehung der Wallfahrt auf dem Gebhardsberg“. Von einer einst schwer erreichbaren mittelalterlichen Burg entwickelte sich der Gebhardsberg zu einem vielbesuchten Wallfahrtsort. Hier erwartet Sie eine kunstvolle Kapelle und ein atemberaubender Rundblick von den Bergen über das Rheintal und den Bodensee bis hin nach Oberschwaben. Die Kirchenführung wird von Dr. Karl Dörler geleitet und beginnt um 11 Uhr am Parkplatz Gebhardsberg. Die Dauer der Führung beträgt etwa eine Stunde. Bitte beachten Sie – der Weg ist nicht barrierefrei.

**ARCHEinSPIRIT, BUCHHANDLUNG ARCHE**

**MO 2.10. um 19 Uhr – SWING: Die Kunst eines ausgewogenen Lebens** beinhaltet 8 + 1 Elemente, die uns helfen – auf einer Basis des Glaubens und Vertrauens – ausgewogen und stark zu leben. Diese wurden von der Autorin und Coachin Kerstin Hack entwickelt.

**DI 24.10. 19 Uhr – Praktische Tipps aus der ganzheitlichen Hildegardapotheke für Kinder.** Das neue Kinder-Gesundheitsbuch von Hildegardexpertin Brigitte Pregoner liefert einfache Anregungen für gesunde Ernährung und bewährte Naturmittel, aber auch stärkende Lebensregeln, die den Familienalltag erleichtern.



# Aktuelles

## Mitmachen und helfen: Ehrenamtlich im Seniorenheim

In den Seniorenheimen in Bregenz engagieren sich ehrenamtliche Frauen und Männer in der Heimseelsorge. Sie begleiten und unterstützen die Bewohner:innen dabei, ihren religiösen Bedürfnissen nachzukommen – sei es durch seelsorgliche Gespräche, die Begleitung zu den Gottesdiensten, die Spendung der Krankenkommunion, die Vorbereitung und Feier von (Wort-) Gottesdiensten und vieles mehr. Ihr Engagement ist eine wesentliche Unterstützung – nicht nur für die Senioren, sondern auch für deren Angehörige und das Pflegepersonal. Herzlichen Dank für allen Einsatz! Ehrenamtliche Mitarbeiter:innen in der Heimseelsorge sind jederzeit herzlich willkommen! Melden Sie sich einfach bei Frau Wergles, T 0676832407806 Wir laden Sie auch herzlich zu den öffentlichen Gottesdiensten ein:

- Seniorenheim Tschermakgarten: Montag, 15.30 Uhr
  - Sozialzentrum Weidach: Dienstag, 16 Uhr
  - Sozialzentrum Mariahilf: 1., 3. und 5. Freitag im Monat, 16 Uhr
- Elisabeth Wergles, Koordination Heimseelsorge

## Lange Nacht der Musik – 25. Oktober, 20 Uhr, Nepomukkapelle

Die Junge Kirche Vorarlberg, unter Leitung von Nina Fleisch, lädt Nachwuchsmusiker:innen dazu ein, ihren Platz auf den Bühnen Vorarlbergs zu finden. Talentierte Musiker:innen wie Philomena Juen, Vanja, Jenny Vyne sowie Ida & Belinda werden im Mittelpunkt stehen und sowohl eigene Kompositionen als auch Coverstücke präsentieren. Das Konzert wird zudem durch einen Auftritt von Nina Fleisch und dem Gitarristen Iam Pätt bereichert. Tauchen Sie ein in eine Oase der Musik, fernab vom üblichen Trubel der Langen Nacht der Musik. Dieses Konzert lädt ein zum Entspannen, zum Innehalten und zum Träumen.



Foto | Daniel Ongaretto - Furxer

## Einheit in Vielfalt: Interreligiöses Treffen in der Achsiedlung

Verschiedene Glaubensgemeinschaften in Bregenz setzten Anfang Sommer ein eindrucksvolles Zeichen der Einheit und des respektvollen Zusammenlebens durch ein gemeinsames Gebet. Beim interreligiösen Fest in der Achsiedlung kamen Menschen zahlreich zusammen. Teilnehmende Glaubensgemeinschaften wie Aleviten, ATIB

Foto | Bildautor



Moscheegemeinde Bregenz, Bahá'í, evangelische Pfarrgemeinde, serbisch-orthodoxe Kirche, katholische Kirche und Caritas luden zu dieser Veranstaltung ein, unter dem Motto "Gemeinsam auf dem Weg". Die Betonung lag auf gegenseitiger Wertschätzung und Rücksichtnahme. Musik, kulinarische Genüsse, ein interreligiöses Quiz und anregende Gespräche bereicherten das Fest. Eine Fortsetzung ist geplant, mit bereits vorhandenen Ideen für das nächste interreligiöse Fest. | Caritas Vorarlberg, Red.

Aktuelles

## Gespräche am Friedhof – 31. Oktober, 13 bis 17 Uhr

In dieser besonderen Zeit des Gedenkens rund um Allerheiligen laden wir Sie herzlich zur Begegnung auf den Bregenzer Friedhöfen ein. Eine Gelegenheit, Themen des Lebens und der Vergänglichkeit mehr Raum zu geben. Bei einer Tasse warmen Tees können Gedanken und Erinnerungen an liebe Verstorbene zur Sprache kommen. Die ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeiter:innen der Katholischen Kirche in Bregenz und der PfarrCaritas werden am Nachmittag des 31. Oktobers von 13 bis 17 Uhr auf den Friedhöfen Mariahilf und Blumenstraße für Gespräche zur Verfügung stehen.

Foto | Thomas Berger-Holzknicht





## Gebhardsfest 2023: Ein strahlender Tag in der Pfarrkirche

Aufgrund des schlechten Wetters feierten Gläubige aller sechs Bregenzer Pfarrgemeinden und Pilger aus nah und fern das Gebhardsfest in der Pfarrkirche St. Gebhard.

Diözesanbischof Benno Elbs stand der Messfeier vor und hielt die Predigt. Mit ihm feierten Abt Vinzenz Wohlwend aus der Abtei Mehrerau sowie die Pfarrer Arnold Feurle und Manfred Fink, Pfarrer in Ruhe Anton Bereuter und der ehemalige Provinzial der Salvatorianer Pater Michel aus Belgien. Die musikalische Gestaltung hatte der Musikverein Fluh übernommen. Die Pfarrkirche und das Triptychon mit dem hl. Gebhard wurden von Wolfgang Mungenast an diesem trüben und regnerischen Tag in strahlendes Licht gerückt. Nach der Messfeier lud die gastgebende Pfarrgemeinde in den Pfarrsaal zu einer Agape ein, bei der der Musikverein zur Freude aller noch aufspielte.

Auch wenn der Feierort in diesem Jahr ein anderer war, kann gesagt werden: Es war ein schönes Fest für Ohren und Augen. Ein herzliches Danke sage ich allen, die in irgendeiner Weise am Gelingen beteiligt waren, sei es in der Vorbereitung, am Festtag selbst oder bei der Agape.

So erhoffe ich für alle die Fürsprache und den Segen des Heiligen wie es im Lied im Gotteslob heißt und auf dem Triptychon in der Kirche sichtbar ist: „Sankt Gebhard, schütze unser Land und berge es in Gottes Hand.“ (GL 970,16) | Pfarrer Manfred Fink

### Tag der offenen Tür beim Krankenpflegeverein – 17. Oktober, 13 bis 16 Uhr

Alle Bregenzer:innen sowie Interessierte sind herzlich zur Besichtigung in die Schendlingerstraße 36 eingeladen. Lernen Sie die Angebote der Hauskrankenpflege und des MOHI - Mobiler Hilfsdienst aus erster Hand kennen. Um 14 Uhr gibt es einen Vortrag zum Thema „Leben braucht Pflege“. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.



## Herbstwallfahrt nach Viktorsberg – 19. Oktober

Der Seelsorgeraum Katholische Kirche in Bregenz lädt herzlich ein zur Herbstwallfahrt nach Viktorsberg am Donnerstag, dem 19. Oktober. Alle Details sowie die Informationen zur Anmeldung finden Sie im Bericht auf Seite 25.

## Junge Talente verstärken das Haus der Kirche und die Pfarren

Jahr für Jahr fügen zwei Zivildienner unserem Team wertvolle Ressourcen hinzu und unterstützen Ehrenamtliche und Hauptamtliche bei vielen Aufgaben. Die erfreuliche Nachricht dieses Jahres lautet, dass erneut zwei junge Männer für diesen wichtigen Dienst gewonnen werden konnten. Seit dem 1. September bringt Fabian Kienreich aus der Pfarre St. Gallus seine Energie und Expertise in den Dienst ein. Am 1. Oktober tritt Daniel Rueß, der in der Pfarre St. Kolumban beheimatet ist, seinen Dienst an. Wir freuen uns auf eine produktive Zusammenarbeit. Sowohl im Haus der Kirche als auch in den Pfarren sind wir gespannt auf die Beiträge der beiden neuen Zivildienner. | Heidrun Bargehr

# spirituelle

Fülle, Ernte, Dankbarkeit,  
Gaben, Natur, Reife,  
Gemeinschaft, Nahrung,  
Feier, Garten, Wachstum,  
Farbenspiel, Teilen, Segen,  
Landwirtschaft, Herbst, Früchte,  
Erntefest, Überfluss. DANK.GEBET.

# Zwischen räume

# Trauungen

## **St. Gallus**

Matthias Spiegel und Anna Lena Jagg

# Taufe

## **St. Gallus**

Kilian Gschliesser  
Hanna Cieza Peral  
Luca Girardi

## **Mariahilf**

Lukas Josef Sallmayer  
Luca Ferdinand Pfeifer  
Alexander Benenett Winder

## **St. Gebhard**

Isabella Armellini-Berkmann  
Katharina Armellini-Berkmann  
Paul Albert Koch

## **Herz Jesu**

Linus Dörner  
Vincent Jochum

# Verstorbene

## **St. Gebhard**

Erika Verdorfer  
Klaus Rubner  
Margareta Kuen  
Klara Wohlfarter

## **St. Gallus**

Anton Grabherr  
Sonja Mayer  
P. Alois Felder  
Franz Ernst  
Thomas Breuer  
Herbert Weinhandl  
Norbert Schweitzer

## **Mariahilf**

Irma Nussbaumer  
Dietmar Bitriol  
Martha Romen  
Hermann Dorn  
Elmar Zöberer  
Manfred Schimpfössl  
Frieda Zortea  
Helga Piffer  
Helmut Lamprecht  
Alfred Gächter

## **Herz Jesu**

Gernot Scherrer  
Christian Bleil  
Karoline Czech  
Hadwig Tarabochia  
Amalie Graffi-Kohler

## **St. Kolumban**

Walter Sutter  
Joy Gruber

# Jahresgedenken

## **St. Gallus – So 8.10. um 9.30 Uhr**

Messfeier mit Jahresgedenken in der Kapelle im Marianum (Babenwohlweg 5)

**2021:** Norbert Methlagl, Heinz Bauer, Hermann Felder, Wolfgang Banschitz

**2022:** Alois Moosbrugger, Erika Sautter

## **Herz Jesu – So 8.10. um 11 Uhr**

Messfeier mit Jahresgedenken

**2021:** Ruth Abbrederis, Maria Geiselman, Paula Isbert, Franz Boss, Helga Meusbürger

**2022:** Margit Lürzer, Monika Trischack, Elisabeth Ammann

## **St. Kolumban – So 29.10. um 10.15 Uhr**

Wort-Gottes-Feier mit Jahresgedenken

**2021:** Ida Neugebauer, Hildegard Keckeisen

**2022:** Josef Michlbauer, Franz Federspiel, Margarete Tobinsky-Schnell, Barbara Nedeff

## **St. Gebhard – So 8.10. um 10.30 Uhr**

Messfeier mit Jahresgedenken

**2021:** Albert Bitriol, Elmar Ortner, Werner Lampert, Mathilde Lutz

**2022:** Benno Pallestrang, Alfred Jeßner

## **Mariahilf – So 8.10. um 9 Uhr**

Messfeier mit Jahresgedenken

**2021:** Josef Pointner, Elisabeth Pohl, Franz Degold, Klara Ponier, Walter Mathis, Sonja Aschauer

**2022:** Ingomar Rusch, Agnes Lahr

# Gedenkspenden

## **Herz Jesu**

Zum Gedenken an Christine Ender 450 Euro

## **Mariahilf**

Zum Gedenken an Hermann Noisternig 200 Euro

## **St. Gallus**

Zum Gedenken an Anton Grabherr 100 Euro

Zum Gedenken an Herbert Fill 100 Euro

# Allgemeine Spenden

## **St. Gebhard**

Spenden zugunsten der Sanierungsmaßnahmen 4.200 Euro

## **Herz Jesu**

Allgemeine Spende 450 Euro

# Pfarre St. Wendelin / Fluh

## BESONDERE GOTTESDIENSTE

- So 1.10.** um 9 Uhr **Erntedankfest – Messfeier**
- So 22.10.** um 10.30 Uhr **Patrozinium – Messfeier**, anschließend Wendelinsfest – Frühschoppen mit dem Musikverein Fluh – für Speis und Trank ist gesorgt.
- So 29.10.** um 9 Uhr **Weltmissionssonntag – Messfeier**, Kirchensammlung zugunsten von Missio; nach dem Gottesdienst Verkauf von Schokopralinen und blauen Chips.

## BESONDERE TERMINE

- So 15.10.** um 18 Uhr **Orgelkonzert mit Helmut Binder**, anschließend laden die Pfarre Fluh und die Guta-Frauen zur Agape ein.

## Einladung zum Fluher Wendelinsfest – 22. Oktober, 10. 30 Uhr

Am Sonntag, 22. Oktober wird wieder gefeiert – die Fluherinnen und Fluher laden zum Patrozinium, dem traditionsreichen Wendelinsfest ein. Um 10.30 Uhr feiern wir den Festgottesdienst auf dem Vorplatz. Im Anschluss spielt der Musikverein Fluh auf dem Frühschoppen. Ein Fest, welches das ganze Dorf oder besser gesagt „Generationen“ verbindet. Die ganze Gemeinde freut sich über viele Besucherinnen und Besucher, besonders auch von außerhalb.

Wer auf den öffentlichen Verkehr setzt, nimmt bitte die Linie 118. Der Bus fährt um 9.54 Uhr am Bahnhof Bregenz ab und ist um 10.09 Uhr bei der Haltestelle Fluh Gasthaus Adler, zwei Gehminuten zur Pfarrkirche St. Wendelin. Heimwärts bringt euch der Bus auch wieder. Er fährt immer um XX.17 Uhr. Letzte Fahrt ist um 19.17 Uhr. Damit das Fest gelingt, wird es wieder viele fleißige Helferinnen und Helfer benötigen. In der Pfarrkirche hängt eine Helferliste zum Eintragen oder ihr meldet euch gerne bei Karin Sinz unter T 0664 3869232.

Foto | Jürgen Weitelner





## Einladung zur Kirchenputzate – 14. Oktober

Unser jährlicher Kirchen- und Friedhofsputz steht wieder auf dem Programm. Und damit alles zum Wendelinsfest erstrahlt, sind wir auf fleißige Helferinnen und Helfer angewiesen. Informationen werden in der Kirche angeschlagen.

Foto | Patricia Clemens



## Helmut Binder an der Orgel – 15. Oktober, 18 Uhr

Die Frauen der GUTA Bregenz und die Pfarre Fluh laden euch recht herzlich zu einem musikalischen Abend mit dem Organisten Prof. Helmut Binder ein, im Anschluss wird zu einer Agape geladen. Anmeldung bitte unter der E-Mail [guta.bregenz@gmx.at](mailto:guta.bregenz@gmx.at) oder T 0699 10210408 (ab 17 Uhr). Die freiwilligen Spenden kommen gemeinsam ausgewählten und sozialen Projekten zu Gute.

## Vielfalt und Akzeptanz – Sichtbarmachung im öffentlichen Raum

Am 20. Juni 2023 war es soweit! Der einzige Zebrastrifen auf der Fluh erstrahlt jetzt in allen Farben! Ein ganz großes Dankeschön an das ganze Ö3-Wecker-Team, Bürgermeister Michael Ritsch, der Stadt Bregenz und auch dem Land Vorarlberg, die schließlich die erste Landesstraße bunt bemalen ließen. Danke allen, die mitgevotet und mitgefiebert haben. Sichtbarkeit spielt beim Thema Diskriminierung eine große Rolle. Und warum? Die Installation des Regenbogenzebrastrifens dient der Schaffung von Bewusstsein und Sichtbarkeit der Vielfalt und der Offenheit gegenüber allen! Und so wollen wir weiterhin für Respekt und Toleranz gegenüber Mitmenschen eintreten. Am Ende ist wichtig, was wir im Herzen haben!

Foto | Patricia Clemens



# Pfarre St. Kolomban

## BESONDERE GOTTESDIENSTE

So 8.10. um 10.15 Uhr

**Erntedankfest – Familiengottesdienst – Messfeier,** anschließend Pfarrcafé Spezial „Oktoberfest“

Sa 22.10. um 18.30 Uhr

**Messfeier** am Vorabend

So 23.10. um 10.15 Uhr

**Weltmissionssonntag – Messfeier;** nach beiden Gottesdiensten findet der Verkauf von Schokoprälinen und blauen Kartoffelchips statt. Der Erlös kommt verschiedenen Projekten von Missio und der Kath. Jugend Österreich zugute.

Jeden Freitag um 18.30 Uhr **Oktoberrosenkranz** mit besonderen Gebetsanliegen.

## BESONDERE TERMINE

Fr 13.10. um 19 Uhr

**Pfarrversammlung „Kompasstreffen“** im Pfarrsaal

## Pfarrcafé Spezial – Rückblick und Ausblick

Am 2. Juli hat das erste Pfarrcafé Spezial stattgefunden und wir freuen uns, dass so viele unsere Einladung angenommen haben und zum Sommergrillen gekommen sind. Bei Grillwürsteln und leckerem Kartoffelsalat, Kaffee und Kuchen konnten wir das sommerliche Beisammensein genießen. Und weil es allen so getaugt hat, wird es schon bald eine Neuauflage des Pfarrcafé Spezial geben: Am 8. Oktober sind nach dem Familiengottesdienst zum Erntedank alle ganz herzlich zum Oktoberfest im Pfarrsaal eingeladen. Bei Weißwürsteln und Bier (oder anderen Getränken) lassen wir es uns wieder richtig gutgehen. Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher. | Elisabeth Schubert



Fotos | Eva-Maria Hagleitner



## Pfarrcafé – Termine

Natürlich wollen wir die Tradition des monatlichen Pfarrcafés weiterhin beibehalten und auch ein paar spezielle Pfarrcafés sind wieder geplant:

8. Oktober 2023 (Pfarrcafé Spezial – Oktoberfest), 12. November 2023, 3. Dezember 2023, 21. Jänner 2024, 18. Februar 2024, 17. März 2024 (Pfarrcafé Spezial – Fastensuppenessen), 21. April 2024, 26. Mai 2024, 23. Juni 2024 (Pfarrcafé Spezial)

## Familiengottesdienste und Kinderkirche

Bei den Familiengottesdiensten wird es eine kleine Änderung geben: An einigen Sonntagen feiern wir, wie bisher, gemeinsam den Sonntagsgottesdienst. Es wird aber im ersten Semester auch dreimal eine Kinderkirche geben, zu der die Kinder mit ihren Familien abseits der Gemeindegottesdienste herzlich eingeladen sind:

So, 8. Oktober, 10.15 Uhr: Familiengottesdienst zum Erntedank

So, 12. November, 16 Uhr: Kinderkirche zum Thema hl. Martin

Sa, 2. Dezember, 16 Uhr: Kinderkirche zum Thema hl. Nikolaus

So, 24. Dezember, 16 Uhr: Kinderkirche am Hl. Abend mit Krippenspiel

Sa, 6. Jänner, 10.15 Uhr: Gottesdienst mit den Sternsängern und Kinderelementen

So, 11. Februar, 10.15 Uhr: Faschingsgottesdienst mit Mäschgerlen und Kinderelementen

Foto | Bildautor



## Pfarrversammlung – „Kompasstreffen“ am 13. Oktober um 19 Uhr im Pfarrsaal

Die Katholische Kirche befindet sich stark im Wandel und auch wir in der Pfarre St. Kolomban werden uns den Veränderungen stellen müssen. Weil wir neugierig sind, welche Haltungen Sie, die sich mit unserer Pfarre verbunden fühlen, diesem Wandel gegenüber haben, laden wir Sie ganz herzlich zur Pfarrversammlung ein. Wir wollen miteinander hinschauen, wo die Stärken unserer Pfarre liegen, und gemeinsam überlegen, was beibehalten werden sollte, was verbessert werden könnte und wie wir mit notwendigen Veränderungen umgehen. Im Anschluss gemütliches Beisammensein bei Brötchen und Getränken. | Elisabeth Schubert

# Pfarre Mariahilf

## BESONDERE GOTTESDIENSTE

<b>Do 5.10.</b> um 17 Uhr	sowie am 12.10., 19.10. und 26.10. <b>Rosenkranz</b>
<b>So 8.10.</b> um 9 Uhr	<b>Messfeier</b> mit Jahresgedenken (siehe Seite 11)
<b>So 15.10.</b> um 11 Uhr	<b>Erntedank – Messfeier</b> für Familien und Begrüßung der Erstkommunionkinder
<b>So 22.10.</b> um 9 Uhr	<b>Sonntag der Weltkirche – Messfeier</b> mit Vorstellung der Firmkandidat:innen; musikalische Gestaltung durch Jugendliche (Vanja, Farah, Diana und Patrick)
<b>So 22.10.</b> um 11 Uhr	<b>Atempause um 11</b>
<b>Mi 1.11.</b> um 9 Uhr um 14 Uhr	<b>Allerheiligen – Messfeier</b> <b>Gedenken und Gebet für die Verstorbenen</b> der Pfarren St. Gebhard und Mariahilf in der Mariahilf-Kirche; anschließend Gräbersegnung auf dem Friedhof

## BESONDERE TERMINE

<b>Sa 7.10.</b> um 18 Uhr	<b>Schlachtpartie</b> im Weinkeller der Pfarre Mariahilf
<b>Di 10.10.</b> um 14.30 Uhr	<b>Singkreis</b> im Pfarrsaal
<b>Fr 13.10.</b> um 18 Uhr	und <b>Sa 14.10. Klausur des PGRs</b>
<b>Fr 20.10.</b> um 19 Uhr	und <b>Sa 21.10. Heurigenabende</b> im Weinkeller der Pfarre Mariahilf
<b>Di 31.10.</b> um 13 Uhr	bis 17.00 Uhr – <b>Gespräche am Friedhof</b> Mariahilf; nähere Informationen siehe Seite 7

## Schlachtpartie und Heurigenabende im Flohmarktkeller Mariahilf

Der Oktober bietet drei besondere Termine im Weinkeller der Pfarre Mariahilf:

- eine Schlachtpartie am 7. Oktober und
  - zwei Heurigenabende am 20. und am 21. Oktober
- Jeweils Einlass ist ab 18 Uhr. Das Buffet wird zubereitet von Herbert Drobez und fleißigen Händen. Unkostenbeitrag: 18 Euro; die Getränke werden separat verrechnet. Wir freuen uns auf euren Besuch! Anmeldung bzw. Tischreservierung bei Klaus Zabrodsky, T 0664 467 45 50



Foto | Klaus Zabrodsky



## Das war die Ministrantenaufnahme

In einer feierlichen Messfeier am 25. Juni wurden neun Ministrantinnen aufgenommen: Maja und Lena Bitschnau, Lucia und Raffaella Juen, Emilia Rossi, Nele Jochum, Isabella Hechenberger,



Ayanna Bautista und Lea Schilder.

Fotos | Claudia Teichtmeister



Am 9. Juli wurden drei Ministrantinnen aufgenommen, die am 25. Juni nicht dabei sein konnten: Luna Schilder, Theresa Johler und Leonie Mazagg.

Wir freuen uns und wünschen euch für euren wertvollen Dienst alles Gute!

| Claudia Teichtmeister

## Gutes für die Seele und den Alltag bei der „Atempause um 11“

Am 18. Juni, dem Herz-Jesu-Sonntag, kamen ca. 50 Neugierige zum ersten Versuch der neuen Wort-Gottes-Feier in Mariahilf. Birgit Mack und Thomas Berger-Holz knecht begrüßten am Eingang die Mitfeiernden, die von Feldkirch bis Lochau angereist waren. Musikalisch gestaltet wurde der Gottesdienst von Maria und Herwig Schrank. Inhaltlich stand die Liebe Gottes im Mittelpunkt, die im Herzen Jesu einen zentralen Ausdruck gefunden hat. Das wurde in Meditation und Stille und mit einer kurzen Bibelstelle mit Predigt vertieft. Anstelle der Fürbitten legten die Anwesenden die Menschen, die ihnen am Herzen liegen, symbolisch Gott ans Herz. Während der Atempause wurden die Kinder der anwesenden Familien im Pfarrsaal von Sania und Sarina betreut.

Die Rückmeldungen waren überwiegend sehr positiv und deshalb findet die Atempause um 11 bis nächsten Sommer einmal im Monat statt. |

Thomas Berger-Holz knecht

Foto | Pixabay, Tama66



## Sommerliches Weinfest

Schon zum zweiten Mal fand heuer unser Weinfest mit den Gamlitzer Weinbauern vom 16. bis zum 18. Juni auf dem Platz hinter der Kirche statt. Eine lange und intensive Vorbereitung durch das Flohmarktteam ging diesem Fest voraus. Wir hatten an allen drei Tagen richtiges

"Kaiserwetter", was sich natürlich auf den Besuch besonders gut auswirkte. Die Weinbauern boten ihre ausgezeichneten Produkte von Weinen und Schnäpsen bis hin zu Honig zum Kauf an. Unsere fleißigen Frauen und Herbert Drobez kümmerten sich um das leibliche Wohl mit steierischen Schmankerln. Alles in allem war es ein sehr gelungenes Fest und im nächsten Jahr wird es eine Neuauflage geben! | Klaus Zabrodsky



Foto | Klaus Zabrodsky

## Voices und Bochabela Strings brachten die Kirche Mariahilf zum Swingen und Singen

Am 10. August fand im Festspiel- und Kongresshaus das Konzert „Zwischen Himmel und Erde“ statt. Musiker:innen aus Südafrika und der Landesjugendchor verbanden hier das Mozart-Requiem mit Trauermusik aus Afrika. Am Folgetag wurde als Abschlusskonzert ihrer Brezgenz-Auftritte die Mariahilf

kirche als Austragungsort auserwählt. Unser Kirchenraum wurde erfüllt von mitreißenden Klängen und einzigartigen Chorstimmen. Auch einige Vorarlberger Künstler:innen begleiteten die Jugendlichen mit ihrer Musik. Diese Freude und die Gemeinsamkeit schwappte einfach auf die ganze Besuchergemeinde über und auf dem Kirchplatz wurde noch lange bis in die Abendstunden weitermusiziert und gefeiert! | B. Zlimnig



Foto | B. Zlimnig

# Pfarre Herz Jesu

## BESONDERE GOTTESDIENSTE

- So 1.10.** um 19.30 Uhr **Messfeier** – der Kirchenchor singt Lieder zum Erntedank aus aller Welt
- Fr 6.10.** um 19.30 Uhr Gottesdienst zum Herz Jesu Freitag entfällt
- Sa 7.10.** um 06.30 Uhr **Friedenswallfahrt** von den Seeanlagen zur Mehrerau
- So 8.10.** um 11 Uhr **Messfeier** mit Jahresgedenken für die Verstorbenen des Monats Oktober (siehe Seite 11)
- So 15.10.** um 11 Uhr **Erntedankfeier** – gestaltet als Familienmesse, anschließend Agape, eine Firmgruppe verkauft Schokopralinen
- So 15.10.** um 19.30 Uhr **Messfeier** mit Choral, eine Firmgruppe verkauft Schokopralinen
- Sa 21.10.** um 18.30 Uhr **Messfeier im Kolpinghaus**
- So 22.10.** um 11 Uhr **Weltmissionssonntag:** Wir teilen mit den ärmsten Diözesen der Welt.

## BESONDERE TERMINE

- Fr 6.10.** um 19.30 Uhr **Jubiläumswochenende 25 Jahre Musik in Herz Jesu,** weitere Konzerte am Samstag um 19.30 Uhr und am Sonntag um 17 Uhr (siehe Seite 20)
- Sa 7.10.** um 9 Uhr bis 16 Uhr **Flohmarkt** im Austriahaus
- Di 10.10.** um 20 Uhr **Offenes Singen** im Austriahaus
- Mi 11.10.** um 14 Uhr **Seniorenachmittag** im Austriahaus

## Großer Flohmarkt – 7. Oktober, 9 bis 16 Uhr

Es gibt im Austriahaus (Belruptstraße 21) allerlei zum Stöbern und ganz günstig das eine oder andere Schnäppchen zu ergattern. Antiquitäten, Bücher, Bilder, CDs, Teppiche, Elektrosachen, Kleinmöbel, Schuhe, Kleider, Spielsachen, Knöpfe, Schmuck, Zinn, Weihnachtskugeln, Küchenutensilien, Gläser, Porzellan, Körbe, Lampen und noch vieles mehr. Kulinarisch verwöhnt Sie das Flohmarktküchenteam mit Schweinsbraten, Kartoffelsalat, Getränken, Kaffee und Kuchen. Ein Treff für Jung und Alt. Kommen Sie und laden Sie andere ein. | Elisabeth Metzler



Foto | Jan Wiczorek

## 25 Jahre Musik in Herz Jesu

Gerade rechtzeitig zur großen 90-Jahr-Feier der Herz Jesu Kirche in Bregenz im November 1998 wurde der Verein „Musik in Herz Jesu“ aus der Taufe gehoben, um der Kirchenmusik in dem schönen Gotteshaus einen gebührenden Platz einzuräumen. Ein vielfältiges und hochwertiges Musik-Programm, das die Orgel und die Einzigartigkeit des Kirchenraumes hervorheben sollte, wurde seither dem Publikum aus Nah und Fern geboten. Das 25-jährige Bestehen feiert der Verein daher mit drei klangvollen Konzerten an einem Wochenende im Herbst und lädt herzlich zum Mitfeiern ein. | Verein „Musik in Herz Jesu“



Foto | Friedrich Böhringer

### Jubiläumswochenende Musik in Herz Jesu – 6. bis 8. Oktober 2023

**Freitag, 6. Oktober 2023, 20 Uhr**

#### ROMANTISCHES BEI KERZENSCHIEIN

Zwei Gesangssolistinnen der Stella Vorarlberg Privathochschule für Musik, gemeinsam mit Helmut Binder an der Orgel; Sarah Schmidbauer - Sopran; Sarah Kling - Mezzosopran; Helmut Binder - Orgel

**Samstag, 7. Oktober 2023, 19.30 Uhr**

#### SONUS BRASS ENSEMBLE - ABRASSIONATA

An diesem Abend frönt das Ensemble seiner Passion für besondere, bunt gemischte Musikwerke mit Ausflügen zu mittelalterlichen Festen, ins impressionistische Paris, ins kulinarische Wien und zu einem argentinischen Tangoabend!

**Sonntag, 8. Oktober 2023, 17 Uhr**

#### W.A. MOZART "KRÖNUNGSMESSE" U.A.

Ensemble KornmarktChor, Kammerorchester; Birgit Plankel - Sopran, Lea Müller - Mezzosopran, Robert Buckland - Tenor, Clemens Morgenthaler - Bass; Leitung: Wolfgang Schwendinger



## Herz Jesu Jakobspilger – 10 Jahre

Nach dem Motto „Der Weg ist das Ziel“ wurde heuer nach der Schweiz ein weiterer Teil durch Österreich zurückgelegt. Heuer führte der 84 km lange Weg in 5 Tagen von Amstetten nach Linz. 26 Pilger:innen genossen die gemeinsame Zeit. Ein großes Dankeschön an unsere Organisatorin Koni Pfeiffer. Mehr unter: [www.pfarre-herzjesu.at](http://www.pfarre-herzjesu.at) | Elisabeth Metzler

Foto | Kornelia Pfeiffer



## Einladung zur Familienmesse – 15. Oktober, 11 Uhr

Die erste Familienmesse zum Thema Erntedank mit anschließender herbstlicher Agape findet am Sonntag, den 15. Oktober, um 11 Uhr statt. Wir freuen uns auf eure mitgebrachten Körbchen mit Obst und Gemüse! | Carin Meusburger

## Ministrantenreise nach Venedig

In der ersten Ferienwoche durften sechs große Minis mit Pfr. Arnold nach Venedig fahren. An das Wetter und die verwinkelten Gassen gewöhnten wir uns ganz schnell, dadurch konnten wir die zahlreichen Kirchen, Läden und das „Bötlefahra“ voll genießen. Durch einen Streik der Bahn wurde unsere Reise nochmals verlängert. Vielen Dank! | Lukas Keiler

Foto | Lukas Keiler



## Ehejubiläums-Feier – 5. November, 11 Uhr

Damit Sie es sich schon jetzt vormerken können: Wenn Sie in diesem Jahr ein Ehejubiläum (5 - ?? Jahre) feiern, sind Sie am Sonntag, den 5. November, um 11 Uhr herzlich zum Gottesdienst eingeladen. Empfangen Sie – wie damals vor dem Traualtar – Segen für Ihren weiteren Weg. Im Anschluss gibt es eine Agape. | Pfarrer Arnold Feurle

# Pfarre St. Gallus

Alle Sonn- und Feiertagsgottesdienste finden in der Kapelle im Marianum statt.

## BESONDERE GOTTESDIENSTE

- So 8.10.** um 9.30 Uhr **Erntedank – Wort-Gottes-Feier** mit Jahresgedenken (s. Seite 11)  
**So 15.10.** um 9.30 Uhr **Patrozinium**, musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor  
**So 22.10.** um 9.30 Uhr **Sonntag der Weltkirche** – Opfer wird für die Weltmission erbeten, Verkauf von Schokoprälinen (Jugendaktion)

### Gallus unterwegs zu unseren Heiligenfiguren

Von 3. bis 5. November planen wir eine Reise nach Südtirol – mit Besuch der Werkstatt Artess in der Nähe von Bruneck, in der derzeit unsere Heiligenfiguren restauriert werden. Untergebracht sind wir in Brixen. Stadtführung und Törggelle-Abend stehen auch auf dem Programm. Weitere Informationen und Anmeldung im Pfarrbüro, T 90180.

### Elgar Odo Polzer – 90 Jahre jung

Wenn wir im kirchlichen Bereich von „Berufung“ sprechen, haben wir vor allem den Priester- oder Ordensberuf im Blick. Aber es gibt auch die Berufung zum Kirchenmusiker, der an der Orgel und als Dirigent mit seinem Chor die Botschaft Gottes verkündet und den Glauben feiert. Dafür ist Elgar Odo Polzer ein einmaliges Beispiel. Er hat nun seinen 90. Geburtstag gefeiert, seit 71 Jahren ist er der vertraute und geschätzte Organist in St. Gallus, seit 26 Jahren leitet er den Kirchenchor, viele Jahre war er auch Leiter der Oratorienvereinigung. Eigenschaften seiner Berufung, die ihn all die Jahre auszeichnen, sind: Begabung, Begeisterung, große Treue und unermüdlicher Einsatz. Elgar, wir danken dir für deinen so wertvollen Dienst in unserer Pfarre, wir danken deiner Gattin Elisabeth, die all die Jahre dein Wirken so treu und verlässlich begleitet hat. Wir wünschen euch beiden viel Kraft, Gesundheit und Vertrauen und für jeden neuen Tag Gottes reichen Segen. | Anton Bereuter  
**Die Pfarrgemeinde feiert unseren Jubilar bei einer Agape am 15. Oktober nach der Messfeier zum Patrozinium.**



Foto | Christoph Breuer



## Keine Sommerruhe in der Pfarr(kirch)e St. Gallus

Seit mehr als 25 Jahren gestaltet Elgar Odo Polzer die Reihe „Kunst zum Gottesdienst“: Solisten und Ensembles von den Bregenzer Festspielen bzw. aus der Vorarlberger Musikszene gestalten die Messfeiern musikalisch mit; in den Sommerferien kommen deswegen auch viele Besucher aus den benachbarten Pfarren und Gäste aus nah und fern zu diesen besonderen Feiern. Auch heuer im Marianum waren diese stimmungsvollen Gottesdienste sehr gut besucht. Ein herzliches Dankeschön an Elisabeth und Elgar Polzer für Organisation und Durchführung.

Im Rahmen der archäologischen Untersuchungen wurde die mit einem Betondeckel verschlossene Gruft in der Raummitte unter der Vierung (laut einer Inschrift um 1742 errichtet und nach der Reform der Begräbnisordnung von Joseph II um 1785 wieder geschlossen) wieder entdeckt. Vor allem Martin Ilg ist es zu verdanken, dass die Gruft zuerst von außen durch eine kleine Öffnung mit einer Kamera erforscht wurde. Weil diese Aufnahme viele interessante Befunde ergab, wurde der Betondeckel abgenommen und das Gewölbe zugänglich gemacht. Glaubte man zuerst, dass nur wenige Nischen belegt wären, so ergab die genauere Untersuchung doch neue Erkenntnisse. Von den 36 Nischen sind 21 belegt; erwähnenswert ist der Erhaltungszustand der liturgischen Geräte (Primizkelche) bzw. der Gewänder.

Gerade beim Pfarrfest und am Tag des Denkmals zeigten viele Besucher großes Interesse an dieser baulichen Besonderheit.

Unsere Pfarrkirche ist ein einzigartiges Schmuckstück - und wir hoffen, dass die Renovierung auch all ihre Schönheit noch deutlicher zum Vorschein bringt. Auf dass dann nach all dem Aufwand und den vielen Bemühungen auch das Ergebnis langen Bestand hat, bitten wir weiterhin um Ihre finanzielle Unterstützung - gern auch mit einem kleinen Betrag über eine längere Zeit (Dauerauftrag). Ein herzliches „Vergelts Gott“. | Hartmut Vogl



# Pfarre St. Gebhard

## BESONDERE GOTTESDIENSTE

- Jeden Sonntag** um 19 Uhr **Oktoberrosenkranz**
- So 1.10.** um 10.30 Uhr **Erntedank – Messfeier**, gestaltet vom Familienmesse-Team; musikalisch mitgestaltet von den Singspatzen (Ltg. Larissa Harrich)
- Sa 7.10.** um 6.30 Uhr **Friedensgang** in die Mehrerau ab Kirchplatz
- So 8.10.** um 10.30 Uhr **Messfeier** mit Jahresgedenken (siehe Seite 11), musikalisch mitgestaltet von der Hausmusik Müller-Bauer-Plus
- So 15.10.** um 10.30 Uhr **Messfeier** mit Segnung des neuen Tanklöschfahrzeugs der Freiwilligen Feuerwehr Bregenz-Vorkloster, anschließend Pfarrcafé und Feuerwehrfest im Feuerwehrhaus
- So 22.10.** um 10.30 Uhr **Sonntag der Weltkirche – Messfeier**, musikalisch mitgestaltet vom Chöre St. Gebhard (Ltg. Uli Harrich), anschließend Verkauf von „fair gehandelten Pralinen“
- Mi 1.11.** um 10.30 Uhr **Allerheiligen – Messfeier**, musikalisch mitgestaltet vom Klarinettenquartett
- um 14 Uhr **Gedenken und Gebet für die Verstorbenen** der Pfarren St. Gebhard und Mariahilf in der Pfarrkirche Mariahilf, anschließend Gräbersegnung auf dem Friedhof

## Herbstwallfahrt 2023 auf den Viktorsberg

Die Herbstwallfahrt am 19. Oktober führt uns in diesem Jahr auf eine der ältesten christlichen Ansiedlungen in Vorarlberg, nach Viktorsberg. Der heilige Eusebius soll dort 30 Jahre als Einsiedler gelebt und gewirkt haben, bis ihm von einem wütenden Bauern in Brederis der Kopf abgeschlagen wurde. Eusebius nahm, der Legende nach, sein Haupt unter den Arm und wanderte so zurück auf den Viktorsberg. Seine Kopfreliquie ist heute noch in der Kirche zu sehen. Bis ins 18. Jahrhundert gab es auf dem Viktorsberg ein Kloster. Der Gebäudekomplex steht heute unter Denkmalschutz. In der Kirche sind noch →

Foto | KKV, Veronika Fehle





alte Fresken aus dem 14. Jahrhundert zu bewundern. In einer Seitenkapelle befindet sich ein Gnadenbild der „Maria vom Guten Rat“.

Wir werden in der Klosterkirche mit Pfarrer Manfred Fink Eucharistie feiern. Anschließend werden wir in einer kurzen Führung etwas aus der Geschichte des Heiligen und über die Kirche erfahren. Danach halten wir Einkehr und lassen den Nachmittag im Hotel Viktor gemütlich ausklingen. Abfahrt ab Kirchplatz St. Gebhard um 13 Uhr; Rückkehr ca. 18 Uhr. Unkosten für die Busfahrt: 15 Euro; Anmeldung, bitte, bis Montag, 16. Oktober im Haus der Kirche, T 05574 90180 | Ingeborg Kühmayer

## St. Gebhard feierte

Auf zwei Feste dürfen wir mit Freude zurückblicken: Zum ersten auf unser Patrozinium am letzten Augustsonntag, das gleichzeitig das Fest des Diözesanpatrons, des heiligen Gebhard, war. Aufgrund des schlechten Wetters feierten wir beide Anlässe in unserer Pfarrkirche.

Foto | Karin Natter



Mir ist es ein Anliegen, allen Beteiligten und Mitfeiernden aus St. Gebhard und darüber hinaus zu danken. Es war ein gelungener Festtag.

Danke allen, die sich bei der Messfeier eingebracht haben: Bischof Benno Elbs und den Konzelebranten, den Lektor:innen, dem Musikverein Fluh und den Ministrant:innen. Danke für die wunderbare Ausleuchtung unserer Kirche an Wolfgang Mungenast. Danke dem Team, das die Agape im Pfarrsaal vorbereitete.

Der zweite Anlass war das Kirchweihfest unserer Pfarrkirche. Damit es zum Fest werden konnte, waren bei der Messfeier und danach viele beteiligt: Danke allen liturgischen Diensten. Danke der Stadtkapelle Brengenz-Vorkloster für ihr Spiel in der Kirche und beim anschließenden Frühschoppen. Danke dem Männer-Koch-Team für die Bewirtung. Danke allen, die dabei waren in der Kirche und danach. | Mag. Manfred Fink

# GOTTESDIENSTE & LITURGISCHE FEIERN

## SONN- UND FEIERTAGE

### SAMSTAG

18.30 Uhr **St. Kolumban** Messfeier  
(auch vor Feiertagen)

### SONNTAG / FEIERTAG

8 Uhr **Seekapelle** Messfeier  
9 Uhr **St. Wendelin Fluh** Messfeier  
9 Uhr **Mariahilf** Messfeier  
9.30 Uhr **St. Gallus (Marianumskapelle)** Messfeier  
10.15 Uhr **St. Kolumban** Messfeier  
10.30 Uhr **St. Gebhard** Messfeier  
11 Uhr **Herz Jesu** Messfeier  
19.30/19 Uhr **Herz Jesu** Messfeier (nicht an Feiertagen)  
Ab 29. Oktober (Umstellung zur Winterzeit)  
bis 31. März 2024 beginnen alle Abendmes-  
sen (Sonn- und Werktag) wieder um 19 Uhr

## GOTTESDIENSTE AN WERKTAGEN

### MONTAG

8 Uhr **St. Kolumban** Messfeier  
9 Uhr **Seekapelle** Messfeier

### DIENSTAG

7 Uhr **Nepomukkapelle** Morgenlob  
9 Uhr **Seekapelle** Messfeier  
18 Uhr **Landeskrankenhaus** Messfeier/  
Wort-Gottes-Feier  
19.30 Uhr/19 Uhr **Herz Jesu** Messfeier  
Ab 29. Oktober (Umstellung zur Winterzeit)  
bis 31. März 2024 beginnen alle Abendmes-  
sen (Sonn- und Werktag) wieder um 19 Uhr

### MITTWOCH

8 Uhr **Mariahilf** Messfeier/Wort-Gottes-Feier  
9 Uhr **Seekapelle** Messfeier

### DONNERSTAG

7 Uhr **Nepomukkapelle** Morgenlob  
8 Uhr **St. Gebhard Tageskapelle/  
Begegnungszentrum Achsiedlung**  
Messfeier / Wort-Gottes-Feier  
9 Uhr **Seekapelle** Messfeier

### FREITAG

9 Uhr **Seekapelle** Messfeier  
14.30 Uhr **St. Gebhard** Gebetsstunde mit  
eucharistischer Anbetung  
15 Uhr **Herz Jesu** Rosenkranz  
18.30 Uhr **St. Kolumban** Rosenkranz

### SAMSTAG

9 Uhr **Seekapelle** Messfeier

## MONATLICHE ANGEBOTE

19.30 Uhr/19 Uhr **Messfeier anschl. Anbetung in Herz Jesu**  
(jeden ersten Freitag im Monat)  
Ab 29. Oktober (Umstellung zur Winterzeit)  
bis 31. März 2024 beginnen alle Abendmes-  
sen (Sonn- und Werktag wieder um 19 Uhr)  
18.30 Uhr **Messfeier im Kolpinghaus**  
(jeden 3. Samstag im Monat)

## ANGEBOTE IN DEN KLÖSTERN

### ABTEI MEHRERAU

**5.45 Uhr/7.15 Uhr/10 Uhr/18 Uhr** Sonn- und Feiertag  
Laudes/Frühmesse/Konventamt/Vesper  
**täglich 18 Uhr** Vesper  
**7.15 Uhr/16.30 Uhr** Montag bis Samstag  
Konventamt/Eucharistiefeier am Gnadenaltar  
**Beichtgelegenheit** nur nach persönlicher Absprache,  
T 05574 714610

### KAPUZINERKIRCHE/ST. ANTONIUS KIRCHE

**6.30 Uhr/10 Uhr** Sonn- und Feiertag Messfeier  
**6 Uhr** Montag bis Samstag Messfeier  
(Freitag auch um 19 Uhr)  
**Beichtgelegenheit** an Sonn- und Feiertagen  
nach den Messfeiern sowie Di 10 - 12 Uhr,  
Fr 16 - 18 Uhr und Sa 15 - 17 Uhr  
**18.30/19 Uhr Herz-Jesu-Freitag**  
Rosenkranz, Messfeier, anschl. Anbetung  
**18/19 Uhr** Fatimafeier am 13. des Monats,  
Andacht und Messfeier  
*Mehr Gottesdienste finden Sie unter [www.st-antoni.us.at](http://www.st-antoni.us.at)*

### KLOSTER THALBACH

**8.30/17.30 Uhr** Sonn- und Feiertag Messfeier/Vesper  
**6.15 Uhr** Montag bis Samstag Messfeier  
**9 - 17.30 Uhr** Anbetung vor dem ausgesetzten  
Allerheiligsten (außer Mittwochnachmittag)  
**12 Uhr/17 Uhr/17.30 Uhr** Engel des Herrn, SEXT/Rosenkranz  
(außer Samstag und Sonntag)/Vesper  
**19.45 Uhr** Dienstag Gestaltete Anbetung, Komplet  
**5. Oktober um 19 Uhr** Gebetsabend für geist-  
liche Berufungen und christliche Familien  
**1./8./15./22./29.** um 19.30 Uhr Oktober-Rosenkranz-  
andacht bei der Gnadenmutter von Thalbach

### SCHWESTERN DER HL. KLARA

**6.45 Uhr** Montag bis Samstag Laudes  
**17 Uhr/18 Uhr** Täglich Eucharistische Anbetung/Vesper  
8 Uhr Freitag Messfeier (außer 1. Freitag im Monat)  
**7.30 Uhr** Sonntag und Feiertag Laudes  
**21. Oktober um 8 Uhr** Messfeier Freundeskreis

# WER WIR SIND

Katholische  
**Kirche**  
in Bregenz

Zum Seelsorgeraum Katholische Kirche Bregenz gehören die sechs Pfarren: St. Gallus, Herz Jesu, St. Wendelin/Fluh, Mariahilf, St. Gebhard und St. Kolumban.

Ein Team aus Priestern und hauptamtlichen pastoralen Mitarbeiter:innen leitet die Seelsorge in unserer Stadt. In geteilter Verantwortung kümmert sich unser Team mit den Pfarrgemeinderäten und Pfarrkirchenräten um die sechs Pfarrgemeinden und das kirchliche Leben in Bregenz.

Im Netzwerk der Katholischen Kirche in Bregenz gibt es weitere Orte des christlichen Lebens in Schulen und Klöstern.

Darüber hinaus engagiert sich eine Vielzahl an Ehrenamtlichen – Jung und Alt – in Gruppen und Teams, bei Projekten und Gottesdiensten, damit unsere Kirche lebendig bleibt und vielen Menschen einen gastfreundlichen Ort anbieten kann. Mehr dazu finden Sie unter:  
[www.kath-kirche-bregenz.at/ehrenamt](http://www.kath-kirche-bregenz.at/ehrenamt)

## BESTELLEN SIE UNSER PFARRBLATT

9 Mal jährlich erscheint das Bregenzer Pfarrblatt. Sie erhalten damit regelmäßig Informationen und Wissenswertes rund um das kirchliche Leben der Stadt und in den sechs katholischen Pfarren in Bregenz. Das heißt: Lesestoff, der (fast) monatlich ins Haus kommt, den Alltag unterbricht und garantiert nie langweilt.

**Haben Sie Interesse?** Abopreis jährlich 15 Euro / Einzelpreis 1,70 Euro

Ein Abo können Sie ganz einfach bestellen:  
05574 90180 / [pfarrbuero@kath-kirche-bregenz.at](mailto:pfarrbuero@kath-kirche-bregenz.at)

**Mag. Manfred Fink**, 0676832407813  
Moderator und Pfarrer im Seelsorgeraum und Gemeindeleiter Pfarre St. Gebhard

**Mag. Arnold Feurle**, 0676832407812  
Pfarrer im Seelsorgeraum und Gemeindeleiter Pfarre Herz Jesu

**Cliford Antony**, 0676832407814  
Kaplan im Seelsorgeraum und in der Pfarre Mariahilf

**Mag. Peter Moosbrugger**,  
0676832407815 - Vikar im Seelsorgeraum und in den Pfarren St. Kolumban und St. Wendelin/Fluh

**Heidrun Bargehr**, 0676832407816  
Organisations- und Pastoralleiterin Seelsorgeraum

**Gerold Hinteregger**, 0676832407818  
Diakon im Seelsorgeraum und Gemeindeleiter Pfarre St. Gallus

**Dipl.PAss Elisabeth Schubert**,  
0676832402822 - Gemeindeleiterin St. Kolumban und St. Wendelin/Fluh, Firmreferentin

**Mag. Thomas Berger-Holzknacht**,  
0676832407822 - Gemeindeleiter Pfarre Mariahilf

**Mag. Elisabeth Wergles**,  
0676832407806 - Koordinatorin Heimseelsorge

**Claudia Teichtmeister**,  
0676832402821 - Jugendreferentin im Seelsorgeraum

**Karin Natter**, 0676832402823  
Jugendleiterin mit Schwerpunkt Pfarre St. Gebhard



ST. GALLUS  
HERZ JESU  
ST. WENDELIN  
MARIAHILF  
ST. GEBHARD  
ST. KOLUMBAN



Diese Ausgabe wird unterstützt von

